



## Merkblatt zum Abklärungs- und Einbürgerungsgespräch vor der Kriminalpolizei und der Gemeindebehörde

(Art. 7 Abs. 1 Ziff. 2 Bst. a kBÜG i.V.m. § 6 Abs. 2 Ziff. 1 kBÜV)

Die Prüfung der Integration von Bewerbern oder Bewerberinnen sieht ein zweistufiges Verfahren vor. Die Kriminalpolizei Nidwalden klärt in einem ersten Schritt die Einbürgerungsvoraussetzungen ab und hält das Ergebnis im sogenannten Erhebungsbericht fest. Neben den formellen Anforderungen wird insbesondere der Beachtung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Respektierung der Bundesverfassung sowie der Teilnahme am Wirtschaftsleben Rechnung getragen. Dazu wird der Bewerber/ die Bewerberin zu einem Gespräch eingeladen. In einem zweiten Schritt prüft die Gemeinde die Integration von Bewerberinnen oder Bewerbern und klärt insbesondere ab, ob diese mit den schweizerischen Lebensverhältnissen in sozialer, kultureller, politischer und staatsbürgerlicher Hinsicht vertraut sind und Grundkenntnisse in Geografie und Geschichte aufweisen. Hierzu wird der Bewerber/ die Bewerberin zu einem weiteren Gespräch von der zuständigen Instanz der Wohnsitzgemeinde eingeladen.

Zur Vorbereitung auf das vorgenannte Gespräch werden folgende Publikationen empfohlen:

### (1) **Der Bund kurz erklärt** (⇨ 42. Auflage erscheint voraussichtlich im Februar 2020)

Die Publikation «Der Bund kurz erklärt» informiert über Politik, Verwaltung und Justiz in der Schweiz. Neben staatskundlichem Wissen bietet sie einen aktuellen Überblick über die Bundesverwaltung. Infografiken und Fotos veranschaulichen den Text. «Der Bund kurz erklärt» gibt es als gedruckte Broschüre und als App für Tablets und Smartphones.

Die rund 80-seitige Publikation (Art.-Nr. 104.617.d) kann entweder (1.) gratis beim Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, Vertrieb Bundespublikationen, 3003 Bern bezogen, (2.) im Shop Bundespublikationen für Private unter [www.bundespublikationen.admin.ch](http://www.bundespublikationen.admin.ch) bestellt oder (3.) [hier](#) direkt als Datei (PDF, 12,69 MB) heruntergeladen werden.

Die Applikation



**CH info** finden Sie in [Google Play](#) und im [App Store](#).

### (2) **Kenntnisse der Schweiz - 100 Fragen und Antworten**

Der Kanton Luzern, Justiz- und Sicherheitsdirektion, Abteilung Gemeinden, stellt unter dem Reiter 'Erleichterte Einbürgerung' einen [Fragebogen mit 100 Fragen zur Schweiz](#) (Stand: Mai 2018) zur Verfügung, zu welchen jeweils auch Musterantworten abgedruckt sind.

### (3) **Portrait des Kantons Nidwalden**

Auf [www.nw.ch/portrait](http://www.nw.ch/portrait) finden Sie ein Kurzportrait des Kantons Nidwalden, wo auf diverse Informationen verwiesen wird, die auch im Zusammenhang mit der Einbürgerung hilfreich sein können.

#### (4) Informationsbroschüre der Stadt Zürich zum Einbürgerungsgespräch

Zur Vorbereitung auf das Einbürgerungsgespräch kann die obenerwähnte [Broschüre](#) der Stadt Zürich (Stand: Januar 2019) dienlich sein. Sie steht als E-Paper oder im PDF-Format zur Verfügung ([www.stadt-zuerich.ch](http://www.stadt-zuerich.ch) → Politik & Recht → Einbürgerungen → Grundkenntnisse).

#### (5) ch.ch (Dienstleistung des Bundes, der Kantone und Gemeinden)

Auf der Webseite [www.ch.ch](http://www.ch.ch) finden Sie Informationen und Hinweise zu allerlei Lebensbereichen, so auch zur Einbürgerung in der Schweiz.

☞ **Beachten Sie:** Die kantons- und gemeindespezifischen Eigenheiten zu Politik, Gesellschaft/Kultur, Geografie und Geschichte werden nicht zwingend durch die vorstehenden Quellen abgedeckt. **Sie müssen sich diesbezüglich selbstständig zusätzlich informieren (z.B. anhand der ausgehändigten 'Kleinen Staatskunde').**